

**Inhaltsverzeichnis BAND 2**

<b>Vorwort zur 6. Auflage von Peter Lücke</b> . . . . .	12
<b>1. Lehrerhandeln</b> . . . . .	15
1.1 Lehrerfunktionen und Handlungsfelder . . . . .	16
1.2 Unterrichten . . . . .	18
→ Arbeitsanregungen . . . . .	24
1.3 Erziehen . . . . .	28
→ Arbeitsanregungen . . . . .	34
1.4 Leistungen beurteilen . . . . .	37
→ Arbeitsanregungen . . . . .	45
1.5 Beraten . . . . .	47
→ Arbeitsanregungen . . . . .	51
1.6 Vielfalt annehmen, individuell fördern . . . . .	55
→ Arbeitsanregungen . . . . .	60
1.7 Organisieren, evaluieren, kooperieren . . . . .	62
→ Arbeitsanregungen . . . . .	78
1.8 Selbstreflexion des Lehrers . . . . .	82
→ Arbeitsanregungen . . . . .	88
1.9 Erstgespräch in der Ausbildung . . . . .	91
→ Hilfsmittel: Anregungen zur Vorbereitung . . . . .	94
→ Hilfsmittel: Anregungen zum Ablauf . . . . .	96
→ Hilfsmittel: Fragebogen zur Kompetenz-Analyse (Ausbildung) . . . . .	97
→ Hilfsmittel: Bogen zur Diagnose und Entwicklung . . . . .	105
→ Hilfsmittel: Anregungen zur Fallanalyse . . . . .	109
→ Arbeitsanregungen . . . . .	111
<b>2. Kooperatives Lernen</b> . . . . .	113
2.1 Fragebogen zum kooperativen Lernen . . . . .	114
2.2 Grundlagen des kooperativen Lernens . . . . .	119
2.2.1 Positive Abhängigkeit (Positive interdependence) . . . . .	121
→ Beispiel: Entwickeln von Gesprächsregeln . . . . .	123

---

2.2.2	Direkte Interaktion (Face-to-face-interaction) . . . . .	126
	→ Beispiel: Verfahren zur Einführung der Placemat-Methode . . . . .	126
	→ Beispiel: Kooperative Erarbeitung eines Textes . . . . .	129
2.2.3	Persönliche Verantwortung (Accountability) . . . . .	138
	→ Beispiel: Auswahl nach dem Zufallsprinzip . . . . .	139
2.2.4	Soziale Fähigkeiten (Social skills) . . . . .	141
	→ Übung: Kontrollierter Dialog . . . . .	142
	→ Übung: Loben . . . . .	144
	→ Übung: Ich-Botschaften . . . . .	145
2.2.5	Bewertung in den Gruppen (Evaluation) . . . . .	146
	→ Beispiel: Fragebogen zur Gruppenevaluation . . . . .	147
2.3	Arbeitsanregungen . . . . .	151
<b>3.</b>	<b>Soziales Lernen</b> . . . . .	<b>159</b>
3.1	Merkmale sozialkommunikativer Kompetenz . . . . .	160
3.2	Fragebogen zum sozialen Lernen . . . . .	165
3.3	Entwicklung sozialkommunikativer Kompetenz . . . . .	170
	→ Übung: Blind kommunizieren . . . . .	173
	→ Übung: Wahrnehmen lernen . . . . .	175
	→ Übung: Genau hinsehen . . . . .	176
	→ Übung: Pro und Contra diskutieren . . . . .	178
	→ Übung: Ein Team bilden . . . . .	180
3.4	Selbstentfaltung und soziale Verantwortung . . . . .	183
3.4.1	Eigene Ziele setzen . . . . .	185
	→ Übung: Besser präsentieren lernen . . . . .	187
	→ Übung: Alltagssziele prüfen . . . . .	189
	→ Übung: Arbeitsziele bestimmen . . . . .	190
	→ Übung: Arbeitsziele konkretisieren . . . . .	192
	→ Übung: Sich selbst motivieren . . . . .	193
3.4.2	Werthaltungen ordnen . . . . .	194
	→ Interaktionsspiel: Werte-Pyramide . . . . .	195
	→ Interaktionsspiel: Rollenwerte . . . . .	197
3.5	Arbeitsanregungen . . . . .	199

---

<b>4. Unterrichtsbesuch</b>	203
4.1 Beurteilungsaspekte in der Ausbildung	204
4.2 Checkliste Planung	205
→ Arbeitsanregungen	209
4.3 Checkliste Durchführung	209
→ Arbeitsanregungen	212
4.4 Checkliste Reflexion und Evaluation	213
→ Arbeitsanregungen	215
4.5 Stellungnahme zum eigenen Unterricht	216
→ Hilfsmittel: Vorbereitungsraster	217
→ Hilfsmittel: Kompetenz-Kreuz	219
→ Arbeitsanregungen	220
<b>5. Literaturverzeichnis</b>	223